

# Neue Berufsbildung: Erwartungen der Chirurgen

Dr. med. Jean-Pierre BARRAS

Solothurn

# Prämissen

- Ich bin Chirurg, vertrete die eigene Meinung, nicht sicher diejenige der übrigen operativ tätigen Ärzte
- Mit Dr. Andreas Scheiwiler von Luzern vertreten wir offiziell die FMCH, allerdings ohne abgesprochene Strategie
- Befürworter des jetzigen Projektes
- Dezidiertes Vertreten des öffentlichen Gesundheitswesens

# Allgemein zu den „Chirurgen“

- Der Durchschnitt der „Chirurgen“ hat kaum Interesse an der OP-Personalgestaltung, sofern kein Mangel offensichtlich ist
- Die „Chirurgen“ merken sofort die kleinsten alltäglichen Mängel...
- Die meisten „Chirurgen“ haben nie wirklich den Unterschied zwischen den bisher TOA und den diplomierten Pflegefachleuten OP erkannt
- Die „Chirurgen“ schätzen die einzelne Person, haben eher Angst vor dem „organisierten Stand“...lehren Sie ihnen den Respekt!

# Aus zwei Sackgassen...

Endlich **ein gemeinsamer Grundberuf**

- aber Achtung mit der finanziellen Nivellierung nach unten
- aber Achtung mit dem separaten Auftreten der „historischen“ Gruppen, speziell gegenüber den Arbeitgebern

Endlich eine **strukturierte** – nicht nur individuelle - **Aufstiegsmöglichkeit**

# Warum soll es Expertinnen geben?

- Vom „Helferberuf“ zum ebenbürtig wahrgenommenen „Partner in einer Teamarbeit“
- Einzigartigkeit, Selbstständigkeit, Selbstbewusstsein
- Unabhängigkeit gegenüber den Spitalpflegeleitungen wahren
- Stolz sein auf seinem Beruf

# Respekt erwecken...

- Durch eine strukturierte Weiterbildung
- Durch ein fundiertes erweitertes spezifisches Wissen
- Durch ein Argumentationspotential
- Durch das Kennen des Projektmanagementes
- Durch ein kritisches Verhalten auch gegenüber der medizinischen Industrie
- Durch einen anerkannten Titel

# Was erwarten die Chirurgen ?

- Dass Sie sich im Rahmen dieser Öffnungsmöglichkeit realisieren
- Dass die gestaltenden Personen der gegenwärtigen Generation nicht nur den eigenen Stand rechtfertigen, sondern eine echte Zukunft realisieren
- Dass wir auch in der Zukunft motivierte und strahlende MA haben

# Was dürfen Sie von den „Chirurgen“ erwarten

- Eine politische Unterstützung, speziell von den Kadern der Fachgesellschaften
- Eine bescheidene finanzielle Unterstützung für die konzeptuelle Vorarbeitsphase
- Hoffentlich eine Unterstützung bei allfälligen Lohnverhandlungen
- Immer wieder Staunen...da die Mehrheit der Chirurgen gar nicht informiert ist!